J321 Kalkhaltiger Auftragsboden über Pseudogley aus umgelagertem Lössbodenmaterial über lösslehmreicher Fließerde, unterlagert von toniger Fließerde aus Lettenkeupermaterial

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		j-YY02	
Flächenanteil		60–70 %	
Nutzung		Acker	
Relief		flächenhafte, meist hängige Scheitelbereiche und schwach geneigte, langgestreckte Hänge	
Bodentyp		mittel tiefer kalkhaltiger Auftragsboden über Pseudogley	
Ausgangsmaterial		kalkhaltiger Auftragsboden aus Lössbodenmaterial über lösslehmreicher Fließerde (Decklage), unterlagert von toniger Fließerde aus Lettenkeupermaterial (Basislage)	
Bodenartenprofil		Ut4–Tu4,Gr2–3	3–5 dm
		Tu3(Lu),Gr0–3	6–7 dm
		Tl–T,Gr0–4	
Karbonatführung		karbonathaltig oberhalb 3–5 dm u. Fl.	
Gründigkeit		mäßig tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	schwach humos, stellenweise sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		L5V, LT5V, L6V, LT6V, L4DV	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Auftragsboden über Pseudogley-Parabraunerde, örtlich über Braunerde-Pelosol; selten mäßig tiefer Auftragsboden; vereinzelt mittel tiefer kalkhaltiger Auftragsboden über Kalkstein des Oberen Muschelkalks

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (330–420 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–150 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–390 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen nordwestlich von Möckmühl-Züttlingen mit flächenhaftem Auftrag aus kalkhaltigem Lössbodenmaterial aus der ehemaligen Zuckerrübenfabrik Züttlingen

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau